

Franckesche Stiftungen zu Halle

Das Privilegirte Ordentliche und Vermehrte Dreßdnische Gesang-Buch

Heckel, Friedrich

Dreßden und Leipzig, 1755

VD18 13158503

Morgen-Gebet am Montage.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-203310-

bürte deines geliebtesten Sohnes
Jesu willen, Amen.

Morgen = Gebet am Montage.

Einssegnung.

Ich befehl in deine Hände
Meinen Anfang und mein Ende,
Herr Gott Vater, sieh mir bey,
Und mir deine Hülff verleih.

Barmherziger, mildreiche-
ster Gott und Vater, in
dieser Morgen = Stunde erschei-
ne ich vor dem Throne deiner
göttlichen Güte mit herglichem
Dank, daß du nach hinterleg-
ter finsterner Nacht mich aber-
mahl gesund und frisch aufstehen
lassen. O Vater, deine Hand
hat mich geschützt, daß Satan
nach seinem Willen mich nicht
hat betrüben, noch beschädigen
dürffen. Damit nun ferner mein
Mund deines Ruhmes und dei-
nes Preises voll sey täglich, so
vergieß mir alle meine Sünde,
und thue mir wohl. Gedенcke
nicht der Sünden meiner Ju-
gend, und meiner Uebertretung.
Gedencke aber meiner nach dei-
ner Barmherzigkeit, um deiner
Güte willen. Und regiere mich
heute, die künftige Woche und
die ganze Zeit meines Lebens,
daß ich in allem meinem Für-
nehmen deinem Worte folge;
Behüte mich, liebster Vater, für
der Versuchung des Satans
und meines eigenen Fleisches
und Blutes, daß ich nichts übel
thue, und nicht mit er dich sündi-
ge. Laß deine heilige Engel mich
behüten auf allen meinen We-
gen, daß ich vor allem Schaden

väterlich behütet werde. Denn
dir, o Gott, übergebe ich meinen
Leib und Seel, (mein Haus und
Hof, mein Weib und Kind, und
all die Meinen,) behüte, bewah-
re, schütze und erhalte mich, daß
kein Uebel zu mir sich nabe. Sey
du mein Schild und Schirm, ge-
segne meinen Eingang und Aus-
gang, und verlaß nicht, die dei-
nen Rahmen kennen. Tröste alle
Betrübte und Kranke; Hülff
allen Nothleidenden und Verlas-
senen; Und wenn auch über mich
eine trübe Unglücks = Wolcke
nach deinem Willen kommen sol-
te, so gieb mir Geduld und Rath.
Gefegne auch, liebster Vater,
heute und die ganze Woche über
meine Arbeit, Nahrung, und die
Wercke meines Berufes, daß mei-
ne Mühe und Arbeit nicht ver-
lohren sey; Laß mich stets an
dich gedенcken, dich in meinem
Herzen behalten, und deine
Furcht für Augen haben, Christ-
lich zu leben und selig zu sterben.
Das verleihe mir um Jesu
Christi deines liebsten Sohnes
willen, Amen.

Andacht.

Liebster Gott und Vater, er-
hältest du die grosse Himmels-
Beste, die grosse Wolcken-Last in
der Luft, so kanst und wirst du
auch deinen Kirchen-Himmel hier
auf Erden erhalten, wenn wir
gleich solches nicht verstehen,
und der bedrängten Christenheit
durch deinen heiligen Beystand
helffen, dein ist die Ehre, du
wirst